



**Kommunikation**

**Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacyber.com](http://www.audi-mediacyber.com)

## **Audi RS 3 LMS gewinnt 24 Stunden von Fuji**

- **Zweiter Klassensieg in Folge für Audi RS 3 LMS bei Langstreckenrennen in Japan**
- **Audi R8 LMS GT4 und Audi RS 3 LMS gewinnen in Kanada**
- **Anthony Liu dominiert zwei Läufe zum Audi Sport R8 LMS Cup**

**Neuburg a. d. Donau, 3. Juni 2019 – Der Audi RS 3 LMS erlebt seine beste Saison in Japan und bleibt auch beim dritten Rennen in Folge in der TCR-Kategorie der Super Taikyu Series ungeschlagen.**

### **Audi RS 3 LMS (TCR)**

Dominanter Auftritt in Japan: Der Audi RS 3 LMS ist in der japanischen Super Taikyu Series aktuell das Maß der Dinge. Nach Siegen in den beiden ersten Veranstaltungen gewann der Tourenwagen von Audi Sport customer racing auch beim anspruchsvollsten Rennen der Saison seine Klasse. Bei den 24 Stunden von Fuji übernahm das Team DreamDrive in der siebten Rennstunde die Führung. Naoto Takeda, Takuya Shirasaka und Shozo Tagahara gewannen nach einem Tag und einer Nacht mit drei Runden Vorsprung. Für den Audi RS 3 LMS war es bereits der zweite Klassensieg in Folge in Sichtweite zum Mount Fuji, nachdem vor einem Jahr das Audi Team DreamDrive Noah diesen Wettbewerb in der TCR-Klasse für sich entschieden hat.

Dritter Audi-Sieg in Kanada: Jean-François Hevey gewann am zweiten Rennwochenende der Canadian Touring Car Championship in Calabogie im ersten Rennen die TCR-Wertung im Audi RS 3 LMS. Es war bereits der dritte Saisonsieg für das Team M1GT und den Kundensport-Tourenwagen aus Deutschland. Travis Hill von TWC Autosport erreichte als Dritter ein weiteres Podiumsergebnis für Audi. Im zweiten Rennen war Matthew Taskinen als Dritter der beste Audi-Privatier. Travis Hill liegt nun punktgleich mit Honda-Pilot Gary Kwok an der Tabellenspitze, Jean-François Hevey ist nach zwei von fünf Veranstaltungen Dritter.

Drei Podiumsplätze in Anderstorp: Das Team Brink Motorsport, das drei Audi RS 3 LMS in der TCR Scandinavia einsetzt, kehrte auch vom zweiten Rennwochenende mit Pokalen nach Hause. Andreas Wernersson erreichte im ersten Rennen Platz zwei im Audi RS 3 LMS vor Tobias Brink. Im zweiten Rennen verbuchte Tobias Brink mit Platz zwei sein bislang bestes Saisonergebnis. In der Wertung haben beide nach zwei von sieben Veranstaltungen nun 64 Punkte eingefahren und liegen damit nur vier Punkte hinter der Spitze. In der Teamwertung hat Brink Motorsport zum zweiten Mal in Folge die meisten Zähler gesammelt und damit seinen Vorsprung auf 17 Punkte vergrößert.



### **Audi Sport R8 LMS Cup**

Perfektes Wochenende für Anthony Liu: Anthony Liu aus China gewann beim dritten Lauf zum Audi Sport R8 LMS Cup beide Rennen in Shanghai von der Pole-Position. Im ersten Durchgang hatte der Privatier von Absolute Racing nach dem Start kurz die Führung verloren. Er fiel auf Platz vier zurück, kämpfte sich aber noch im Verlauf der ersten Runde trotz 20 Kilogramm Ballast an Bord wieder bis auf Platz eins nach vorn und fuhr einen deutlichen Vorsprung heraus. Alex Au aus Hongkong belegte den zweiten Platz, Rang drei ging an Vorjahresmeister Andrew Haryanto aus Indonesien. 30 Kilogramm Ballast hinderten Liu nicht daran, auch den zweiten Lauf zu dominieren. Damit hat sich der Chinese zudem einen Platz im „Road to Suzuka“-Programm gesichert, das den besten Cup-Piloten eine Teilnahme an den 10 Stunden von Suzuka 2020 ermöglicht. Erneut erreichte Alex Au Platz zwei im Rennen. Angelo Negro aus Italien gelang mit dem dritten Rang ein starkes Debütwochenende im Audi R8 LMS Cup. In der GT4-Kategorie gewann Sheng Yanwen beide Rennen. Weiterhin führt der Australier Yasser Shahin die Tabelle vor Alex Au und Tony Bates an. Anthony Liu rückte nach seinen Erfolgen in Shanghai auf Platz vier vor.

### **Audi R8 LMS GT4**

Parker Thompson ungeschlagen: Auch am zweiten Rennwochenende der Canadian Touring Car Championship führte kein Weg an Parker Thompson vorbei. Der Kanadier aus Ontario gewann wie schon beim Saisonauftakt nun auch auf dem Kurs von Calabogie beide Rennen im Audi R8 LMS GT4, den das Team Speedstar Motorsport für ihn einsetzt. Thompson führt die Tabelle nun mit 50 Punkten Vorsprung an.

### **Termine der nächsten Woche**

06.–09.06. Phillip Island (AUS), 4. bis 6. Lauf TCR Australia  
07.–08.06. Phillip Island (AUS), 3. Lauf Australian GT Championship  
07.–09.06. Misano (I), 3. und 4. Lauf Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup  
07.–09.06. Misano (I), 3. Lauf TCR DSG Endurance  
07.–09.06. Sonoma (USA), 9. und 10. Lauf Pirelli GT4 America  
07.–09.06. Sonoma (USA), 7. und 8. Lauf Pirelli GT4 America SX  
07.–09.06. Sonoma (USA), 5. und 6. Lauf Pirelli GT4 America West  
07.–09.06. Sonoma (USA), 7. und 8. Lauf TC America TCR  
07.–09.06. Red Bull Ring (A), 5. und 6. Lauf ADAC GT Masters  
07.–09.06. Red Bull Ring (A), 3. und 4. Lauf ADAC GT4 Germany  
07.–09.06. Red Bull Ring (A), 5. und 6. Lauf ADAC TCR Germany  
07.–09.06. Buriram (THA), 3. und 4. Lauf Thailand Super Series  
08.06. Hampton Downs (NZ), 3. Lauf North Island Endurance Series  
08.–09.06. Silverstone (GB), 5. und 6. Lauf British GT Championship  
08.–09.06. Spa (B), 5. und 6. Lauf TCR Europe  
08.–09.06. Spa (B), 5. und 6. Lauf TCR Benelux  
08.–09.06. Spa (B), 5. und 6. Lauf International GT Open  
08.–09.06. Spa (B), 3. und 4. Lauf GT Open Cup  
08.–09.06. Poznań (PL), 5. und 6. Lauf FIA CEZ



- Ende -

---

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.

---